

GT open: Peter/Broniszewski zweimal in den Punkten!



Beim sonntäglichen Rennen musste Michael Broniszewski (Pol) nach den Problemen mit den Reifen in seinem Qualifying mit dem Kessel Racing Ferrari 430 aus Position 13 starten, wurde lange Zeit von einem Konkurrenten aufgehalten, büsste dabei einige Zeit ein und übergab schlussendlich auf P 13 an Peter, der gleich zwei Ränge gutmachte, dann aber in einen Crash verwickelt war, ebenfalls Zeit verlor – am Ende aber doch noch den siebenten Platz belegen konnte.

Philipp Peter: „Nach dem Zwischenfall war das Handling des Autos nicht mehr gut. Einmal hatte ich Übersteuern, dann wieder Untersteuern. Deshalb gab es dann auch von der Box die Anweisung, nichts mehr zu riskieren.“

Michael Broniszewski: „Wenn man von soweit hinten starten muss, ist das doppelt schwer. Ich bin lange Zeit geblockt worden, habe so viel Zeit verloren. Letztendlich müssen wir aber froh über die Punkte sein.“

Bereits am Samstag belegte das Duo – von Startplatz 11 ins Rennen gegangen – den fünften Platz, bekommt für die Meisterschaft aber die Punkte für Rang 4, da ein vor ihnen liegender Konkurrent nur für die spanische Meisterschaft, nicht aber für die GT Open eingeschrieben ist.

Michael Broniszewski: „Da haben wir das bestmögliche heraus geholt. Die äußeren Bedingungen waren speziell für mich sehr schwierig. Ich habe einige Zeit gebraucht, um mich richtig auf die feuchte Fahrbahn einzustellen. Dafür war Philipp in seinem Stint sehr gut drauf.“

Nächste Station der GT Open ist am 30. April und 1. Mai der Nürburgring.